

Gehilfengeselle-Gesuch. Für einen Jungen, welcher bereits die Hälfte seiner Lehrzeit als Conditor bestanden und schon etwas Erfahrung gesammelt, wird baldigst eine Stelle gesucht, wo der selbe vollennd ausüben kann. Werthe Adressen unter S. K. §§ 28. bittet man Hainstraße 21 im Gewölbe ges. niederzulegen.

Ein junger kräftiger Mann, welchen sich keinen Arbeit scheut, sucht sofort Stellung, gleichviel in welcher Branche. Adr. Hospitalstraße Nr. 26, Hof 1 Treppe, vis à vis der Johanniskirche.

Kellner für Hotel u. Restaurant empfohlen Kellner W. Klingebell, Königplatz 17.

Ein junger, mit guten Zeugnissen verschachter Kellner sucht zum 1. oder 15. Januar Stellung.

Zu erfragen Thomaskirchhof Nr. 9 beim Restaurateur Thron.

Eine geliebte Schneiderin, nicht von hier, sucht in oder außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfahren Oberstraße Nr. 2 im alten Steueramt beim Haubmann.

Eine geliebte Schneiderin sucht noch auf einige Tage der Woche in oder außer dem Hause Beschäftigung.

Näheres Elisenstraße Nr. 13, bei C. G. Ganiz.

Ein Mädchen, welches Maschinendählen kann, sucht eine Stelle oder als Verkäuferin während des Bazaars.

Zu erfragen Kochs Hof bei Frau Gläser.

Eine Näherin, im Besitz einer Kettenstichmaschine, sucht noch Beschäftigung in und außer dem Hause.

Windmühlenstraße 49, 3 Treppen links.

Ein anständiges Mädchen sucht noch einige Tage bei anständigen Herrschäften Beschäftigung im Weißnähen und Ausbessern. Werthe Adressen bittet man Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 16, niederzulegen.

Ein im Schneidern und Weißnähen gebildetes Mädchen sucht Beschäftigung im Ausbessern. Lausitzer Straße Nr. 25, 2 Tr.

Ein junges Mädchen, im Plätzen geübt, sucht Beschäftigung. Näheres zu erfragen Thomaskirchhof Nr. 1 in der Buchbinderei.

Ein anständiges gebildetes Mädchen in den dreißiger Jahren, im Kochen, Plätzen und Feinähen bewandert, sucht Verhältnisse halber Stelle als Wirtshafterin oder Mamsell.

Näheres Nachmittags von 2 Uhr an Nicolaistraße Nr. 48, 4. Etage.

Eine reine Kämm, die etwas Haubarbeit mit übernimmt, sucht bis 1. Januar einen Dienst.

Zu erfragen Turnerstraße Nr. 4, 1 Treppe rechts abzugeben.

Eine gebildete Dame sucht zur Leitung des Haushaltes und Erziehung der Kinder oder als Gesellschafterin einer älteren Dame Stellung; achtbare Empfehlungen stehen ihr zur Seite. Auf Gehalt wird weniger gesehen als auf achtbare Behandlung und wird Gewissenhaftigkeit in Erfüllung der übernommenen Pflichten zugestimmt. Adressen bittet man Mansfelder Steinweg 29 parterre links Haus B abzugeben, ausw. wird dafelbst auf Verlangen mündliche Auskunft ertheilt.

Ein junges anständiges Mädchen aus Thüringen, im Weißnähen und Schneidern perfect, sowie im Plätzen u. Servieren bew., sucht eine, ihren Leistungen entspr. Stelle. Antritt v. Neujahr ab nach Belieben. Zu erfragen Lungensteins Garten 50, part. rechts

Stelle-Gesuch,

Ein junges Mädchen, von der Herrschaft gut empfohlen, sucht zum 1. Januar Unterkommen als Stubenmädchen oder Verkäuferin. Näheres im Brodverkauf im St. Johannis-Hospital.

Eine junge anständige Witwe aus Thüringen sucht, gefügt auf sehr gute Zeugnisse, logische Stellung als Haushälterin oder als Kinderfrau in einem herrschaftlichen Hause. Gesl. Adressen bittet man unter M. 16. in der Expedition dieses Blattes niederzul.

Ein rechtliches Mädchen, welches kochen gelernt hat, sucht Stelle als Wirtshafterin oder Aufwartung für den ganzen Tag. Zu erfragen Schloßgasse Nr. 4, 3 Tr. bei Frau Diez.

Ein anständiges Mädchen, welches einige Jahre im Geschäft thätig, gefügt auf gute Empfehlungen, sucht z. 1. Jan. 1871 anderweitiges Engagement. Näheres Vorzugsgesch. im Gew. v. Ida Kübler.

Ein anständig gebildetes Mädchen von auswärts, 20 Jahre alt, im häuslichen wie in weiblichen Arbeiten erfahren, sucht zur Stütze der Hausfrau und zur Beaufsichtigung größerer Kinder jetzt oder später Stelle. Näheres Sternwartstraße Nr. 9, 1. Etage.

Ein junges anständiges Mädchen sucht zum 1. Januar oder 1. Februar Stelle als Jungmagd oder für Küche und häusliche Arbeit. Werthe Adressen abzugeben bei der Herrschaft Goethestraße Nr. 1, 1. Etage.

Ein kräftiges Mädchen sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit oder Aufwartung. Poststraße Nr. 10, Hof parterre.

Ein ordentliches Dienstmädchen, das mehrere Jahre bei einer Herrschaft ist, sucht wegen Todestalls der Herrin zum 1. Jan. Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Adressen abzugeben Mühlgasse Nr. 6, 2. Etage.

Ein anständiges Mädchen sucht logische Aufwartung Ritterstraße Nr. 29, 2 Tr.

Ein ehrliches und fleißiges Mädchen sucht Aufwartung; zu erfragen Neudorf, Kurze Straße Nr. 5, Hof quer vor 1 Treppe.

Ein ordentliches Mädchen sucht zu halben oder ganzen Tagen Aufwartung. Zu erfragen Burgstraße 18 im Comptoir.

Meheire gesunde Landarbeiter von verschiedenen Wochen weist nach Dr. Diez, Schloßgasse Nr. 4, 3 Treppen.

Eine gesunde und kräftige Amme sucht Dienst. Zu erfragen Boltzendorf Nr. 5.

Lagerplatz zu pachten gesucht für Bauholz und Breiter, mindestens 24 Ellen lang u. beliebig breit, womöglich in der Dresdner Vorstadt oder in der Nähe des Bayer. Bahnhofs. Oefferten mit Pachtprice- und Größenangabe unter „Lagerplatz“ in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Hausbesitzer!

Eine Niederlage zum Heien und mit Wasserleitung wird in dem Westviertel (Reichel's Garten) sofort zu mieten gesucht.

Adressen bei Herrn Kaufm. Gustav Bachmann in Reichel's Garten niederzulegen

Gesucht pr. 1. Januar ein kleines Gewölbe mit Logis oder ein Parterre, in welchem ein kleiner Laden eingerichtet werden kann. Off. bittet man in der Exp. d. Bl. u. H. G. §§ 6. abz.

Eine nicht zu große Restoration wird sofort oder bis Ostern innerhalb der Stadt zu pachten gesucht.

Gesl. Adressen werden unter Chiffre E. N. 7. durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Gesucht eine Wohnung, mögl. Westviertel, Preis 100—150 m^2 , für Leute ohne Kinder. Adr. abzug. Petersstr. 22 an Hrn. Lippert.

Ein unverheiratheter Geschäftsmann sucht in der Mitte der Stadt ein freundliches, helles Familienlogis im Preise von 100 bis 150 m^2 , nicht über 3 Treppen hoch. Adressen sind niederzulegen unter J. L. §§ 6. Dresdner Straße 37 parterre im Gewölbe.

Ein alter Beamter sucht für Ostern, 1. April 1871, ein Familien-Logis in einer der Vorstädte, am liebsten Westvorstadt, nicht über 2 Treppen hoch, im Preise von 120 bis 130 m^2 . Oefferten abzugeben bei Herrn Albert Anders, Grimmaische Straße Nr. 6.

Zwei junge Leute, die sich nächstens verheirathen wollen, suchen eine Wohnung.

Gefällige Oefferten mit Preisangabe werden erbeten sub Litt. A. M. 100 poste restante.

Gesucht wird für Ostern 1871 in der West- oder Frankfurter Vorstadt eine Wohnung, parterre oder 1. Stock, möglich mit Garten, im Preise von 200—300 m^2 . Anerbietungen werden erbeten Thomaskirchhof 16. 2 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Januar in Leipzig oder dessen nächster Umgebung in einem nicht neu erbauten Hause ein Logis mit freier Aussicht für 60—80 m^2 jährlich. Oefferten unter S. 123. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Verhältnisse halber wird Logis gesucht zu Neujahr von ganz zahlungsfähigen Leuten ohne R., Pr. 60—80 m^2 mit Wasserl., innere Stadt. Gesl. Adr. übernimmt Dr. Rest. Winller, Goldhahng.

In der Nähe der Halle'schen Straße, äußere Vorstadt oder unweit der Bahnhöfe wird von ein paar jungen Leuten, die sich verheirathen wollen, pr. Neujahr 1871 ein Logis im Preise von 100—180 m^2 , 1—4 Tr. hoch, gesucht. Adressen unter „Logis-Gesuch“ sind Halle'sche Straße Nr. 13 im Ledergeschäft niederzulegen.

Gesucht wird von zwei einzelnen Leuten ein Logis bis zu 100 m^2 für nächste Ostern oder auch früher. Werthe Adressen Brühl Nr. 4 im Meubelgeschäft erbeten.

Bon sehr pünktl. Leuten wird zu Neuj. oder Ostern ein Logis von 80—200 m^2 gesucht. Adr. abzug. Ritterstraße 2, L.

Zwei ältere Damen suchen zum 1. April in der Leipziger Vorstadt ein guterhaltenes Familienlogis von 80—100 m^2 . Näheres Weststraße Nr. 53, 2 Treppen links.

Logis-Gesuch.

Ein Student sucht zum 1. Januar eine gut meublierte Stube mit Kammer, wenn möglich Nähe der Universität, 2 Treppen, Preis 4—5 m^2 monatlich. Gesl. Adressen niedezulegen bei Herrn Kaufmann Müller, Petersstraße 27.